

## Rundgespräch

# „Das Gesellschaftliche in sozial-ökologischen Modellen und Simulationen“

30. / 31 März 2017  
in Bonn (DFG Geschäftsstelle)

## I Programm



German Committee  
Future Earth

Supported by



As contribution to

futureearth  
research for global sustainability

---

## Donnerstag, 30. März

Anreise ab 11 Uhr

- |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11:30-12:30 | Snack                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 12:30-13:00 | Vorstellungsrunde der Teilnehmenden – Kurzvorstellung von Future Earth und dem DKN ( <i>Moderation: Jens Jetzkowitz</i> )                                                                                                                                                                                      |
| 13:00-13:30 | <b>Einführung</b> in die Thematik der AG<br>Wie wird die Verknüpfung von Gesellschaft und biophysischen Systemen in der Nachhaltigkeitsforschung, vor allem in der Modellierung, thematisiert?<br><i>Jens Jetzkowitz</i>                                                                                       |
| 13:30-15:00 | <b>Interdisziplinärer Input:</b> Integration von gesellschaftlichen und biophysischen Aspekten in Modellen<br><i>Matthias Kalkuhl, Martina Flörke (jeweils 15 min und 30 min Diskussion)</i>                                                                                                                   |
| 15:00-15:30 | Kaffeepause                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 15:30-16:00 | <b>Vorstellung des Entwurfes für ein Modellierungskonzept:</b> „Process definition model to knowledge generation“ zur adäquaten Berücksichtigung des Gesellschaftlichen in sozial-ökologischen Modellen und Simulationen<br><i>Richard Ottermans, Martina Roß-Nickoll, Ronald Bialozyt und Jens Jetzkowitz</i> |
| 16:00-17:00 | <b>Arbeitsgruppen</b><br>2-3 Gruppen zur Diskussion des Konzeptes am Beispiel Reduktion des Fleischkonsums                                                                                                                                                                                                     |
| 17:00-18:00 | <b>Zusammentragen der Diskussionsergebnisse</b> (jeweils 10 min) und Diskussion (a.) über Beispiel, (b.) Rückkoppelung an die Modellierungsmethodologie                                                                                                                                                        |

19:30

*Gemeinsamens Abendessen*

## Freitag, 31. März

9:00-10:30

**Einleitung zur Diskussion des Forschungsbedarfs**

**Reflexion** der Erfahrungen mit interdisziplinärer Erarbeitung von sozial-ökologischen Modellen und Simulationen der Nachhaltigkeitsforschung; Diskussion anhand von Fallbeispiele

10:30-11:00

*Kaffeepause*

11:00-12:30

**Diskussion der Ergebnisse** zur adäquaten Berücksichtigung des Gesellschaftlichen in Modellen und Simulationen der Nachhaltigkeitsforschung

**Ausloten des Forschungsbedarfs** für einen Policy-Brief an Forschungsförderer bzw. für ein Positionspapier

12:30-12:45

Abschluss und weitere Schritte

12:45-13:15

*Snack und Abreise*

---

## II Fragen an die Teilnehmer

### **Frage: Wie kann das Gesellschaftliche adäquat in sozial-ökologischen Modellen und Simulationen der Nachhaltigkeitsforschung berücksichtigt werden?**

Bitte reflektieren Sie vorbereitend Ihre Erfahrungen mit der interdisziplinären Forschung entlang der folgenden Fragen:

- Welchen Forschungsbedarf sehen Sie in Ihrem Forschungsbereich bei der Berücksichtigung gesellschaftlicher Strukturen und Prozesse in sozial-ökologischen Modellen und Simulationen der Nachhaltigkeitsforschung?
- Welche Umstände ermöglichen in Ihrem Forschungsbereich eine erfolgreiche Integration natur- und sozialwissenschaftlicher Perspektiven, welche Umstände erschweren dies?
- Welche Methoden führen zu einer erfolgreichen interdisziplinären Zusammenarbeit und bedingen eine gemeinsame Ergebnisfindung?

**Es bestehen begrenzte Möglichkeiten, ein eigenes Fallbeispiel kurz vorzustellen** und daran den zukünftigen Forschungsbedarf zur adäquaten Berücksichtigung gesellschaftlicher Strukturen und Prozessen in sozial-ökologischen Modellen und Simulationen zu verdeutlichen. Wer daran Interesse hat, sollte sich zeitnah dem Leiter der vorbereitenden Arbeitsgruppe, PD Dr. Jens Jetzkowitz (E-Mail: [jetzkowi@staff.uni-marburg.de](mailto:jetzkowi@staff.uni-marburg.de)), in Verbindung setzen (spätestens bis zum 24.3.2017).